



SOZIOLOGIE (BA, MA)

Willkommen in der Soziologie in Paderborn! Wir freuen uns, dass du dich für das Fach Soziologie an der Universität Paderborn interessierst. Als vergleichsweise kleines Fach sind wir dennoch umtriebig und sichtbar, zugleich kollegial, ansprechbar und nahbar. Wir bieten dir interessanten fachlichen Austausch, enge Betreuung und spannende Begegnungen, immer ein offenes Ohr und viele Möglichkeiten dich einzubringen. In diesem Flyer erfährst du mehr darüber, was wir machen und was dir im und neben dem Studium geboten wird.

STUDIUM INTERNATIONAL

Die Paderborner Soziologie hat eine aktive Partnerschaft mit den Universitäten in Ostrava (Tschechien), Tartu (Estland) und Katowice (Polen). Im Rahmen der Summer Study Week findet regelmäßig ein internationaler studentischer Austausch statt. Im SoSe 2025 waren wir gemeinsam in Katowice, der alten Bergbaustadt. Das nächste Study Programme findet voraussichtlich im Wintersemester 2026/2027 in Paderborn statt und wir begrüßen dann Studierende und Lehrende aus Tartu, Ostrava und Katowice.



Internationaler Austausch findet auch über Gastforscher*innen statt. Im WiSe 2022/23 war Pauline aus Paris bei uns. Sie machte ein Forschungspraktikum im Projekt Climate Finance Society. Sie lernte so deutsch, und findet heraus, ob Forschung im Bereich Klima- und Finanzsoziologie etwas für sie ist – auch als Beruf.



DOCUMENTA

Im Juni 2022 haben wir (Studierende und Dozierende) aktiv an der Documenta teilgenommen und im Rahmen des Projektes britto arts trust gekocht und ethnographische Beobachtungen durchgeführt.



PRAXISORIENTIERUNG

Im Forschungsseminar „Nachhaltige Transformation in der Lebensmittelindustrie“ von Lisa Knoll im WiSe 2023/2024 haben wir Expert:innen aus der regionalen Lebensmittelindustrie interviewt. Wir haben sie zu den Prozessen, Schwierigkeiten und Möglichkeiten einer nachhaltigen Transformation befragt. Manchmal ergeben sich so Möglichkeiten für Praktika.



SCIENCE SLAM

Im April 2022 haben wir vom Fach Soziologie „geslamt“ und unsere aktuellen Forschungsthemen vorgestellt. Moderiert haben den Science Slam zwei unserer Masterstudierenden und den größten Applaus eingefahren. Eine Videodokumentation folgt bald auf der Webseite.

Welche Besonderheiten und Bedingungen kennzeichnen digitale Lehrpraktiken?



Take a picture to
visit our website

UNTERSUCHUNGSDESIGN

1. Kriterien- und hypothesengeleitete Fallauswahl der Universitäten und Lehrenden
2. Durchführung von problemzentrierten Interviews (Witzel 2000)
3. Habitushermeneutische Auswertung der Interviews >> Entwicklung von Elementarkategorien (<https://aedil.de/>, Lange-Vester/Telwes-Küller 2013, Bourdieu 1976)
4. Validierung, Dissemination und Diskussion der Ergebnisse (Projektbeteiligte, Wissenschaft, Hochschulpraxis)
5. Bereitstellung der Daten für Nachnutzung

LITERATUR

- Bourdieu, P. (1976): Entwurf einer Theorie der Praxis: Auf der ethologischen Grundlage der kabylischen Gesellschaft. Frankfurt/M: Suhrkamp.
- Lange-Vester, A., Telwes-Küller, C. (2013): Das Konzept der Habitus. In A. Lange, C. Schmidknecht, & F. Schumacher (Hrsg.): Pierre Bourdieus Konzeption des Habitus: Grundlagen, Zugänge, Forschungsperspektiven. Wiesbaden: Springer Fachmedien Wiesbaden, S. 149–174
- Witzel, A. (2000): The Problem-centered Interview. Forum Qualitative Sozialforschung / Forum: Qualitative Social Research 1.

FORSCHUNGSPROJEKTE

In Paderborn laufen derzeit drei Forschungsprojekte, zwei unter der Leitung von Prof. Dr. Isabel Steinhardt ([DigiHub](#), [WiaQM](#)) und unter der Leitung von PD Dr. Lisa Knoll ([ClimFiSoc](#)). Für Studierende bedeutet dies, dass immer wieder auch Jobs als Studentische oder Wissenschaftliche Hilfskraft angeboten werden.



Utopie oder Dystopie?

Leben in einer diversen Gesellschaft

Ringvorlesung – Wintersemester 2021/2022
dienstags, 18 Uhr - Online via Zoom

Eröffnung durch Prof. Dr. Birgitt Riegraf, Präsidentin der Universität Paderborn

19.10.2021 „Die größte List des Teufels...“ Elemente des Verschwörungsdenkens Florian Hessel (Ruhr-Universität Bochum)
Moderation: Dr. Sebastian Bischoff

9.11.2021 Extreme Rechte in Deutschland Dr. Jan Schedler (Ruhr-Universität Bochum)
Moderation: Dr. Anike Krämer

14.12.2021 Erziehung und Integration männlicher, muslimischer Jugendlicher Prof. Dr. Ahmet Toprak (Fachhochschule Dortmund)
Moderation: Matthias Philipper

25.01.2022 Rassismuskritik der Universität Prof. Dr. Paul Mecheril (Universität Bielefeld)
Moderation: Dr. Lena Weber

26.10.2021 Diskursraum Hate speech und Argumentation Simone Rafael (Amadeu-Antonic)
Moderation: Elen

30.11.2021 Religious Lite Dr. Meltem Küçük (Goethe University)
Moderation: Prof. Dr. Elen

11.01.2022 Rassismus – Rassismuskritik Dr. Ayşen Doğan (Helmut-Schmidt-Bundeswehr-Hochschule Hamburg-Sbüd)
Moderation: Dr. Dr. Claudia Mähn

15.11.2022 Prof. Dr. Daniel Wrana Martin-Luther-Universität Halle-Wittenberg Der Habitusbegriff im Kreuzverhör, Theoriestrategien und Gegenstands-konstruktionen bezüglich sozialer Ungleichheit und Klassismus Moderation: PD Dr. Lisa Knoll

22.11.2022 Dr. Andreas Kemper Münster Klassismus und organisierter Antifeminismus Intersektionale Diskurskoalitionen Moderation: Matthias Philipper

Anmeldung und go.upb.de/utoj

Eröffnung durch Prof. Dr. Volker Peckhaus Dekan der Fakultät für Kulturwissenschaften

18.12.2022 Prof. Dr. Stephanie Wöhl Fachhochschule der BfH Wien Krisen, Klassen, Kapitalismus: Die 3 K's in den Geschlechterverhältnissen Moderation: Oxana Eremin

13.12.2022 Prof. Dr. Isabel Steinhardt Universität Paderborn Klassismus in Bildungsinstitutionen Moderation: Prof. Dr. Anja Langer

10.01.2023 Lisa Niendorf Humboldt-Universität zu Berlin Schule & Bildungserfolg: (Un)abhängig von Geschlecht und sozialer Herkunft? Moderation: Annalisa Mattel

24.01.2023 Dr. Maria Keil Eberhard Karls Universität Tübingen Klasse oder Exzellenz? Soziale Ungleichheitsverhältnisse in der Wissenschaft Moderation: Dr. Anike Krämer

In Kooperation mit: Institut für Medien

Fach Soziologie Universität Paderborn

Zentrum für Geschlechterstudien Gender Studies

Geschlechterstudien Universität Paderborn

DiversiTeach

FACULTÄT FÜR KULTURWISSENSCHAFTEN

Eine Klasse für sich...?

Leben mit Geschlecht und Herkunft

Ringvorlesung Wintersemester 2022/23

Dr. in Claudia Mähn & Matthias Philipper
Digital über ZOOM; dienstags 16-18 Uhr

Eröffnung durch Prof. Dr. Volker Peckhaus Dekan der Fakultät für Kulturwissenschaften

06.12.2022 Prof. Dr. Stephanie Wöhl Fachhochschule der BfH Wien Krisen, Klassen, Kapitalismus: Die 3 K's in den Geschlechterverhältnissen Moderation: Oxana Eremin

13.12.2022 Prof. Dr. Isabel Steinhardt Universität Paderborn Klassismus in Bildungsinstitutionen Moderation: Prof. Dr. Anja Langer

10.01.2023 Lisa Niendorf Humboldt-Universität zu Berlin Schule & Bildungserfolg: (Un)abhängig von Geschlecht und sozialer Herkunft? Moderation: Annalisa Mattel

24.01.2023 Dr. Maria Keil Eberhard Karls Universität Tübingen Klasse oder Exzellenz? Soziale Ungleichheitsverhältnisse in der Wissenschaft Moderation: Dr. Anike Krämer

In Kooperation mit:

Fach Soziologie Universität Paderborn

Zentrum für Geschlechterstudien Gender Studies

Geschlechterstudien Universität Paderborn

DiversiTeach

FACULTÄT FÜR KULTURWISSENSCHAFTEN

Weitere Informationen unter: go.upb.de/kla



RINGVORLESUNG

Die Soziologie veranstaltet in Kooperation mit anderen Fächern regelmäßig Ringvorlesungen, z.B. zum Thema Nachhaltigkeit und Digitalisierung im SoSe 2026, die sich an Studierende und Lehrende gleichermaßen richten.

TAGUNGEN & WORKSHOPS

Immer wieder finden im Fach Soziologie spannende Veranstaltungen statt, so etwa die Tagung „Data Society. Chancen – Verantwortung – Innovationen“ oder die Veranstaltung der Soziologie „Wer sorgt sich um die Sorge? Care & Diversity aus intersektionaler Perspektive“. Vom 18.-20 März 2026 findet die Tagung „Normativität in Forschung und Lehre – Anspruch, Reflexion und Verantwortung“ der Gesellschaft für Hochschulforschung (GfHf) statt, gemeinsam organisiert von Soziologie und Wirtschaftspädagogik. Mitte November 2026 organisiert die Soziologie eine mit nationalen und internationalen Expert*innen besetzte Veranstaltung zum Thema „Modi organisationaler Diversität“.



FORSCHUNGSWERKSTATT & ARBEITSPLÄTZE

Auf dem Flur der Soziologie (N-Gebäude, 2. Stock) gibt es eine Forschungswerkstatt für Masterstudierende. Hier stehen Arbeitsplätze, ein Besprechungstisch und eine Kaffeemaschine zur Verfügung. Wer möchte, kann hier Ansprechpartner*innen und Gleichgesinnte in einer entspannten und kollegialen Atmosphäre finden und muss nicht alleine zu Hause arbeiten.

MASTERKOLLOQUIUM

Im Masterkolloquium stellen Studierende, Promovierende, und auch Forscher*innen aus laufenden Forschungsprojekten ihre Arbeiten zur Diskussion. Hier profitieren Studierende bereits von den Erfahrungen und den praktischen Problemlösungen aus dem Forschungsalltag.